

NAME DER ÜBUNG: **Verbessere Deine IT Skills!**

Übung Nr. 2 / IKT gestütztes Lernen

Inhalt	Fertigkeiten	Soft Skills
Bestandteile von IKT	- Einsatz von IKT-Fähigkeiten, Brainstorming, digitale Fähigkeiten, Präsentationsfähigkeiten	- Teamarbeit, Kommunikation, kooperatives Lernen

Überblick zur Übung

VERBESSERE DEINE IT SKILLS!	
Allgemeine Beschreibung	Mit Hilfe dieser Übung werden die Teilnehmer nicht nur mit allen Hauptkomponenten von IKT und ihrer Umsetzung in der Lehr- und Lernumgebung vertraut gemacht, sondern die Pädagogen erhalten auch Einblicke in die IKT-Komponenten, an denen sie in Zukunft verstärkt arbeiten und auf die sie sich konzentrieren müssen, und in die Komponenten, die bei den Schülern bereits gut bekannt sind.
Benötigte Materialien	Computer, ppt-Folien für die Präsentation, ein ausreichend großes und ruhiges Klassenzimmer für alle Teilnehmer.
Dauer	90 - 120 Minuten
Geeignet für	Eignet sich bevorzugt für Einzelarbeit, durchaus auch für Gruppen Vor allem für den Präsenzunterricht

Übung

Um alle drei IKT Komponenten in einer Aufgabe umzusetzen, sollten die Lernenden Folgendes tun:

- 1) ein Thema ihrer Wahl recherchieren (dies deckt die grundlegenden IKT-Fähigkeiten ab). Sie sollten Websites und andere Internetquellen durchsuchen, um so viele Daten wie möglich zu sammeln. Für diesen Teil der Aufgabe haben sie 30 Minuten Zeit. Danach sollten sie
- 2) eine virtuelle Präsentation ihrer Ergebnisse erstellen (dieser Teil umfasst die fortgeschrittenen IKT-Fähigkeiten). Für diesen Teil der Aufgabe können sie verschiedene Plattformen nutzen (z. B. PowerPoint, Canva usw.). 40 Minuten stehen ihnen für diesen Schritt zur Verfügung. Abschließend sollten sie
- 3) die Präsentation vor ihren Mitschülern präsentieren (dies ist die dritte Komponente der IKT). Jeder Teilnehmer (oder jede Gruppe) hat 5 Minuten Zeit für seine/ihre Präsentation.

Vorschläge für die Durchführung der Übung

Nachdem jeder Schüler (oder Gruppe) seine Präsentation gehalten, sollte es eine Diskussion geben, in der die Teilnehmer mitteilen sollten, mit welchem Teil der Aufgabe sie die größten Schwierigkeiten hatten und warum.